

## Medieninformation

Wien, am 16. Dezember 2013

---

Mitarbeiter aus Herz-Jesu Krankenhaus unterstützt Verein Contrast:

### Taekwondo-Meister mit weichem Herzen

**Wien, 16. Dezember 2013: Ein Mitarbeiter aus dem Herz-Jesu Krankenhaus Wien-Landstraße setzt seine karitative Idee um und spendet Selbstverteidigungskurs-Kosten für die Frühförderung von blinden, sehbehinderten und mehrfachbehindert-sehgeschädigten Kindern.**

Das Herz-Jesu Krankenhaus bietet im Rahmen der Innerbetrieblichen Gesundheitsförderung zahlreiche Angebote für Mitarbeiter/innen des Hauses an. Mag. Alexander Keller, Medizincontroller und Schwarzgurt-Träger in den koreanischen Kampfkünsten Haidong Gumdo (Schwertkunst) und Taekwondo ergänzte dieses Programm um einen Selbstverteidigungskurs für Frauen. Alexander Keller, der selbst Vater einer sehbehinderten Tochter ist, führte diesen Kurs unentgeltlich durch. Die Kurskosten wurden vom Herz-Jesu Krankenhaus an den Verein Contrast gespendet.

„Der Verein Contrast hat unserer Familie in schwierigen Zeiten sehr geholfen und maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die Sehfähigkeit unserer Tochter so positiv entwickelt hat.“, so Keller. „Daher ist es mir ein großes Anliegen, die Arbeiten des Vereins zu unterstützen und ich freue mich sehr über die Kooperation mit dem Herz-Jesu Krankenhaus.“

Der gemeinnützige Verein Contrast bietet Frühförderung für blinde, sehbehinderte und mehrfachbehindert-sehgeschädigte Kinder an. Derzeit betreut der Verein rund 240 Kinder in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. Die Frühförderung umfasst die Begleitung und Beratung der Familie sowie die Förderung der Gesamtentwicklung des sehgeschädigten Kindes. Ein engagiertes Team aus Frühförderinnen mit sonderpädagogischer und psychologischer Ausbildung, einer Augenärztin, einer Orthoptistin und einer klinischen Psychologin begleitet die Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt.

Bild 1: € 400,- für ein iPad: Mag. Alexander Keller und Pflegedirektorin Brigitte Lagler, MSc (beide Herz-Jesu Krankenhaus) überreichen Contrast-Vereinsvorstand Hildegard Mayer und Contrast-Psychologin den Scheck für die Anschaffung eines iPads.

Bild 2: Spiel mit Licht und Farbe für mehr „Contrast“ für die Kinder.

Bildquellen: Herz-Jesu Krankenhaus GmbH, Wien

Bildmaterial abrufbar unter [www.vinzenzgruppe.at/presse](http://www.vinzenzgruppe.at/presse)

**Presse-Anfragen: Mag. Daniela Eberle**

Leitung Marketing & Kommunikation • Herz-Jesu Krankenhaus • 1030 Wien, Baumgasse 20A

Tel.: +43 (1) 712 26 84-8604 • Mobil: +43 (0) 664 81 90 997

[daniela.eberle@kh-herzjesu.at](mailto:daniela.eberle@kh-herzjesu.at) • [www.kh-herzjesu.at](http://www.kh-herzjesu.at) • [www.vinzenzgruppe.at/presse](http://www.vinzenzgruppe.at/presse)